

Lahn-Dill-Kreis | Postfach 18 50 | 35728 Herborn

Herrn  
Thomas Schumacher  
Leihgesterner Weg 6  
35625 Hüttenberg

**Der Landrat**  
Abteilung Veterinärwesen  
und Verbraucherschutz

Fachdienst 25.2 Tiergesundheit und tierische  
Nebenprodukte

**Datum:** 29.06.2022  
**Aktenz.:** 25.2/TF/Bienen/BSV  
**Kontakt:** Herr Fröhlich  
**Telefon:** 02771 407-7713  
**Telefax:** 02771 407-7723  
**Raum-Nr.:** -  
**E-Mail:** veterinaeramt@lahn-dill-kreis.de  
**Standort:** Schlossstraße 20, 35745 Herborn  
**Servicezeiten:**  
Mo. – Fr. 07:30 – 12:30 Uhr  
Do. 13:30 – 18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

## **Bestellung als Bienensachverständiger (BSV)**

Sehr geehrter Herr Schumacher,

gemäß § 14 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz vom  
14. Dezember 2010, in der aktuell gültigen Fassung, bestelle ich Sie **mit Wirkung zum  
30.06.2022** zum

### **Bienensachverständigen**

für den Zuständigkeitsbereich des Lahn-Dill-Kreises.

Ihre Tätigkeit besteht in der Unterstützung und fachlichen Beratung der Amtstierärztin/des  
Amtstierarztes bei der Feststellung und Bekämpfung von Bienenseuchen. Im Einzelnen obliegen  
Ihnen nach Weisung durch meine Behörde folgende Aufgaben:

- a) Durchführung und Überwachung angeordneter Seuchenbekämpfungs- und  
Desinfektionsmaßnahmen,
- b) diagnostische Untersuchungen am Bienenstand einschließlich sachgerechter Entnahme und  
Versendung von Probenmaterial für Laboruntersuchungen, Feststellung und Schätzung von  
Seuchenschäden,
- c) Beratung und Unterweisung der Imker über Seuchenprophylaxe und Bestandshygiene.

Sie richtet sich nach den folgenden Rechtsvorschriften:

1. Bienenseuchenverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2004 (BGBl. I  
S. 2738), die zuletzt durch Artikel 7 der Verordnung vom 17. April 2014 (BGBl. I S. 388)  
geändert worden ist.

2. Erlass des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - Richtlinie für Bienensachverständige - StAnz Nr. 2 vom 11.01.2021

Für Ihre Tätigkeit als BSV habe ich Ihnen einen Dienstausweis ausgestellt, dessen Verlust mir anzuzeigen und beim Ausscheiden zurückzugeben ist. Er hat eine Gültigkeit bis zum 30.06.2025 und muss dann verlängert werden. Ich bitte Sie um rechtzeitige Vorlage.

Zur Wahrnehmung Ihrer Tätigkeit sollten Sie spätestens alle drei Jahre eine Fortbildung besuchen. Dabei entstehende Kosten werden von der Abteilung für Veterinärwesen und Verbraucherschutz nicht übernommen.

Die Empfangsbestätigung der Dienstanweisung zur Korruptionsprävention und die Niederschrift über die förmliche Verpflichtung sind Bestandteile dieser Ernennung.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag



Fröhlich

#### **Anlagen**

- Empfangsbestätigung Dienstanweisung zur Korruptionsprävention
- Dienstausweis
- Niederschrift über die förmliche Verpflichtung